



## Lehrgang Übertritt statt Austritt Online - Wege zu einem gelungenen Übertritt in die Einsatzabteilung

<b>Beschreibung</b>	<p>Dieser Online-Lehrgang hat dieselben Inhalte und denselben zeitlichen Umfang wie der Präsenzlehrgang.</p> <p>Ziel des Lehrgangs ist es, den Multiplikatoren/innen dabei zu helfen, den Jugendlichen den Übergang von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung zu erleichtern. Neben der Vermittlung emotionaler Kompetenzen stehen also auch Führungskompetenzen im Mittelpunkt. Um den Jugendlichen dabei zu helfen, sich in der Einsatzabteilung zurechtzufinden, bedarf es neben einer Portion Feingefühl vielleicht auch der einen oder anderen Idee, diesen Prozess sensibel zu begleiten. In der Einsatzabteilung geht es nun nicht mehr in erster Linie um Spiel, Spaß und Freizeiten, sondern um den aktiven Dienst im Brandschutz, welcher mit neuen Verantwortungen aufwartet, die für junge Menschen sicherlich eine Herausforderung darstellen. Daher gilt es, die jungen Menschen hierbei zu unterstützen.</p>
<b>Lehrgangsinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Motivation: theoretische Hintergründe und praktische Konsequenzen</li><li>• Jugendliche richtig motivieren</li><li>• Engagement und Anerkennung</li><li>• Erfahrungsaustausch, Raum für Fragen und Diskussion</li></ul>
<b>Modul</b>	<b>4 Zusatzqualifizierung ehrenamtlicher Feuerwehrführungskräfte</b>
<b>Dauer</b>	2 Tage
<b>Zielgruppe</b>	Jugendfeuerwehrwart/innen, stellv. Jugendfeuerwehrwart/innen, Betreuer/innen, Multiplikatoren in der JF/FF
<b>Voraussetzungen</b>	Technisch: stabiles Internet, Notebook/PC, Mikro (integriert oder extra), Kamera. Eine Teilnahme am Smartphone oder Tablet ist nicht möglich!
<b>Anrechenbar für die JuLeiCa?</b>	Ja! Dieser Lehrgang kann mit <b>12 Stunden</b> als JuLeiCa Baustein und als Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.*
<b>Hinweise</b>	Der Lehrgang findet in ziviler Kleidung statt.

(\*) Die HESSISCHE JUGENDFEUERWEHR ist nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) anerkannter Träger der freien Jugendhilfe (§75, SGB VIII)